

1 2. N. 2541

1/2 64. v. Lauscha Wien
Wien den 18ten Septemb. 1864.

Ludwigsplatz
8.

Lieber Pater!

Lieber Pater!

Now allow my dear friend
Gangl am 111
den mich nicht böse sein,
dass ich die den Brief des
Herrn Rosner, Nachsatz
des Montjoye übersenden,
wobei ich befinde mich in einer
bitteren bösen Situation! ich
schreibe dir auf'ich von Prag
erwarte noch 2 Briefe; in
letzten zeigte ich dir an, das
Herr Rosner um mich sehr
sehr geschrieben und das
Honorare von 15 Gulden von mir
eingehalten werden, da ich
ihm schriftlich, als Antwort
die Zusagen geben mich etc.



2
in der Lury
und in der Lury
und in der Lury, und in der Lury
Meyers, jetzt in der Lury
Brock, der alle Gerechtigkeit
die Gerechtigkeit einbringt
und befreit.

Wenn man nur die
Lury, die in der Lury
nicht ohne Lury, aber
haben. — Es ist nicht
für, in der Lury und
wird in der Lury

der alle Lury in der Lury
Lury in der Lury

Die Lury die in der Lury
Lury in der Lury
die Lury in der Lury
in der Lury, in der Lury
Lury in der Lury
Lury in der Lury

Auf dem Land der Lury
Lury in der Lury

ausf. Leuchter. 4

der 4^{te} Abt, von
Lifswene! — Ich habe
gehört mich nicht der
Festung! gleichlicher Weise
ist der Lenningsen gleich
verändert was zu erwarten
und der Politik um fort
nicht beizubehalten, in der
2. Lage durch den Verlauf, in
Rage die Lage und dann
und in der Gegenwart die
Gewalt. Es wird ein
Gleiches der in dieser Rolle
so sehr zu erfüllen geben und
in meinen großen Sorgen
auszusehen ist schwer!!!
wird noch können in der
jedem Falle zu sein ist —
Löwe als Regisseur beim
nicht der Thronbesteigung zu
und jetzt: in dem
wenn die Hand verliert

Leuchter

ihm längere Zeit bis
 zum nächsten Herbst
 das Honorare zu übergeben,
 mir möglichst so wenig als möglich
 zu thun, und ich bin im Augenblick
 selbst in der größten Noth!

Allahs Güte und Gabe wird mich
 nicht versagen, alle Schwierigkeiten
 werden haben, das unerschütterliche
 Ginz, mein barmherziges
 in die meine Hoffnung!

Das Anzweifeln war der
 Herr — und irgend Geld
 zu bekommen! ich kann über
 all sammeln, und bringe mich
 auf, die Gedulde und
 Hoffnung selber in zum Aushalten
 und Gedulde — aber noch
 kein Anzeichen!!! Dem würde
 doch mich nicht alles Mögliche,
 kann, dem noch bekommt
 man dafür wenn sie mich
 ein Anzeichen für mich.

Die Hoffnung könnte ich



1. 2. 1784

Safte bærer, liebare Leuchert
sin fribare die Zolla son villen
ffran Hovringarn van bapen
yngjialt ex. die Zolla ist,
unf der frifigen firviffen
vnt firvban, vlt im yaduvnt
Leuf! fin ist 3 Boyen fivnt.

Girtte inf fo vanning yafellau
vlt G. Wilke, fo firvba vnan
vnan die fivnt gage vnt Ob.
zufft vnt inf firvba yafv h6mm.
fo vnan bann inf vnt vnan
blanen Anya vnt vnan.

ffran vntvnta vnt vnan
bring von Prag vnt Antvort
von die; Girtte inf vnt vnt.
vntvnt vnt vnt yafv vnt
fo firvban vnt vnt 100 ffandv
firvba vnt. Wifing vntvnt
vnt, vnt vnt vnt vnt vnt
vnt von die vnt vnt vnt
vntvnt, vnt vnt vnt vnt
ffrifft vnt. vnt vntvnt
blant vnt vnt vnt vnt

glück. Deswegen in den
 Rhein von 7 Mal sein und im
 Dienst geblieben! und die
 von mehreren Leuten
 durch mitgenommen
 und übergeben den Hof-
 kriegsminister Wagner und
 und noch viel andere ge-
 gangen ist.

Unbeteiligt hat mich und
 kann so verfolgt, er sagt:
 Duffek, und ist 2^{te} Kommandant
 bei der Polizei in Paris, und
 war im Jahr 1849, in der Gefang-
 nisse in Wien Commissions-
 auf ihn damals in Paris
 Befragen waren, er hat
 weil er nicht Gotteslä-
 cherung über die Kirche
 und Kaiserin hat er
 nicht bei Kommissar
 in Paris in Wien hat
 weil der hat ein
 Schworn ist, in die



F. Sonntag geht aus an Herrn.
 Zu feierlich in Bezug in der
 Zeitung "Politik" — — —
 die Mitarbeiter sind sehr dort
 Intriganten, alle liegenblieb
 hat sich immer herum garricht
 in / o. w.

Hier wurde ich mich mit
 der Zeit schon anzu bringen
 mich für den Moment geht
 ab mich bitten!

Ich bitte Sie herzlich mich
 umzufordern, und mich von Herz
 zu empfangen, die ich mich 2 Briefe
 können antworten von der bekrän.
 Das dort versucht mich so
 herzlich und ich bin in die
 fürstlichste Hartmanns.

Den besten Dank ich sehr.
 Ich hoffe alle viel Wohl
 muß ganz das und Leben.
 Gott gebe das es mich zu
 lassen geht, das ich mich
 alles die Hände. Ich ganz
 die nach dem mal werden zu
 wissen die glücklichsten
 Christoph die glücklichsten
 Meyer Edward.

Gepfene für Leuchter!

In Ihrer gütig. Zuschrift vom
20 May verpflichten Sie sich mir für
den "Montage" zu entfallendem Honorar
v. 15 Gulden gleich auf Ihre Rück-
kunft zu bezahlen.

Ich bin bis heute ohne Zuschrift
von Ihnen und da das Geld - die Sie
mir - auf mir gefordert und die Dinge
darauf gemacht hat, wird ich Sie die
genügt bitten - mir das Honorar
bis morgen zu stellen.

Sie bringen mich sonst - in
eine unangenehme Situation.

Wien 31/III 64

Achtungsvoll
L. Rosner

